

Presseinformation

LCG12058 (KI) (CI)

Mittwoch, 7. März 2012

Wien/Veranstaltungen/Kultur/Kino/Film/Termin

Österreichischer Film gratis in 15 Wiener Programmkinos - BILD =

Anhang zur Meldung unter http://presse.leisuregroup.at/echo/einestadteinfilm/2012/Pressef

Utl.: Aktionstag am 22. März 2012 mit dem
österreichischen Erfolgsfilm "Die unabsichtliche
Entführung der Frau Elfriede Ott". Zwei zusätzliche Kinos
aufgrund der hohen Nachfrage: 15 Kinos bieten Platz nun
für 3.098 Cineasten =

Wien (LCG) - Kaum waren die ersten Informationen über die erstmals am 22. März 2012 stattfindende Aktion "Eine Stadt. Ein Film." in die Öffentlichkeit gelangt, startete der Run auf die Tickets. Die nun von 13 auf 15 Wiener Programmkinos angehobene Zahl der Spielstätten bietet Platz für 3.098 Menschen. Sie zeigen bei freiem Eintritt den mehrfach ausgezeichneten Erfolgsstreifen des Regisseurs Andreas Prochaska. Er selbst und weitere Mitglieder des Filmteams, allen voran Michael Ostrowski und Elfriede Ott, werden in ausgewählten Kinos für Publikumsgespräche im Anschluss an die jeweiligen Vorführungen zur Verfügung stehen. Aufgrund der hohen Nachfrage raten die Veranstalter, sich mit dem jeweiligen Wunschkino via E-Mail oder telefonisch in Verbindung zu setzen. Hier ist man auch gerne bereit, sowohl über die jeweilige Ticketverfügbarkeit als auch über die Vorgangsweise bei der Abholung zu informieren. Weitere Informationen zur Aktion "Eine Stadt. Ein Film." finden sich online unter http://www.einestadteinfilm.at.

Die Aktion "Eine STADT. Ein FILM."



Ein möglichst zahlreiches Publikum soll wieder in die Wiener Programmkinos gebracht werden und dabei einen qualitätsvollen, gleichzeitig breitenwirksamen Film genießen. Bei freiem Eintritt haben die Cineasten die Qual der Wahl, in welchem der traditionsreichen Häuser sie den Abend im Zeichen des rot-weißroten Films genießen möchten.

Der Film "Die unabsichtliche Entführung der Frau Elfriede Ott"

Horst (Andreas Kiendl) kassiert seit zwei Jahren die Pension der verstorbenen Oma; kein Problem, bis sich ein Lokalpolitiker ansagt, um offiziell zum runden Geburtstag zu gratulieren. Kurz entschlossen "borgt" sich Freund Toni (Michael Ostrowski) eine alte Dame aus dem Krankenhaus aus. Dass er dabei unbeabsichtigt die Frau Kammerschauspielerin Elfriede Ott erwischt, ist der Beginn zahlreicher Verwicklungen und Verstrickungen.

Die Kinos und die Beginnzeiten

- Actor's Studio: 18.00 Uhr
- Admiral: 20.00 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)
- Bellaria: 19.15 Uhr
- Breitenseer Lichtspiele: 21.00 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)
- Cine Center: 20.45 Uhr
- Filmcasino: 20.00 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)
- Filmhaus am Spittelberg: 16.30 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)
- Gartenbau: 21.00 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)
- Haydn: 19.00 Uhr
- Künstlerhaus: 20.30 Uhr
- Schikaneder: 19.00 Uhr
- Stadtkino: 16.30 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)
- Topkino: 20.00 Uhr
- Urania: 16.00 Uhr
- Votiv: 18.30 Uhr (Publikumsgespräch im Anschluss)

Da die beteiligten Lichtspielhäuser ihre jeweiligen Kartenabgaben individuell gestalten, sind interessierte Besucher gebeten, sich mit dem jeweiligen Wunschkino via E-Mail oder



telefonisch in Verbindung zu setzen. Hier ist man gerne bereit, über die jeweilige Vorgangsweise zu informieren.

Die Publikumsgespräche

In sieben Kinos finden im Anschluss an die Filmvorführungen Publikumsgespräche mit folgenden Mitgliedern des Filmteams statt.

- Heinz Ditsch (Filmmusik): Kollegium Kalksburg
- Andreas Kiendl (Horst Wippel)
- Gerhard Liebmann (Gerry Dirschl)
- Christine Ludwig (Kostüme)
- Michael Ostrowski (Drehbuch & Toni Cantussi)
- Elfriede Ott
- Andreas Prochaska (Regie & Drehbuch)
- Daniel Prochaska (Filmschnitt)

Eine Stadt. Ein Film.

Datum: Donnerstag, 22. März 2012

Website: http://www.einestadteinfilm.at

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter http://www.leisuregroup.at. (Schluss)

Rückfragehinweis:

echo event ges.m.b.h.

Franz Schubert

Tel.: +43 1 5247086-231

mailto:franz.schubert@echo.at

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001



 ${\tt mailto:} akhaelss {\tt @leisuregroup.at}$